

Nährmedien

Die Kultivierung der Bakterien erfolgte in Luria-Bertrani-Broth (LB-Broth). Zur Bestimmung der Hämolyse, d.h., dem enterohämolytischen Phänotyp, erfolgte eine Anzucht bei 37 °C auf Tryptose Blutagar mit gewaschenen Schaferythrozyten. Im Gegensatz zur α -Hämolyse verursacht das EHEC-Hämolysin lediglich eine schwache Aufhellung direkt um den Impfstrich, die erst nach längerer Bebrütungsdauer (ca. 18 h) sichtbar wird (Prada et al., 1991).